

Ein Jahr für die Ismaninger Bürgergemeinschaft - Rückblick 2010 und Vorschau der Landschaftspfleger –

Ismanings Osteria "Malandra" sah am 21. Februar eine lebhafte Jahresvollversammlung. Im Beisein von Dritter Bürgermeisterin, Gemeinderäten und weiterer Gemeinde-Prominenz scharten sich die "BGI-ler" um ihren Dr. Klaus Thoma als Vorstand und Versammlungsleiter, genossen den Rückblick auf ein lohnendes Vorjahr 2010 und freuten sich auf die fast zu zahlreichen Herausforderungen in 2011.

Im Einzelnen: Das Glanz-Ereignis 2010 war natürlich der groß angelegte Natur-Lehrtag sämtlicher Klassen der Grundschule am Kirchplatz, wobei es mit Eltern und Lehrern immerhin rund 350 Besucher der Pflanzgrundstücke zu betreuen galt. Ein Idealerlebnis für die Kinder, das ohne Mittun der Ismaninger Landwirte und zahlreicher anderer Kräfte unmöglich gewesen wäre. Sein "Echo", die Dankes-Show der Schüler auf der Bühne des "ausverkauften" Ismaninger Bürgersaals samt erfolgreicher Spendensammlung für die Landschaftspfleger, war nicht weniger begeisternd.

Nach den üblichen Regularien der Jahresversammlung, Vorstandsentlastung usw., kamen die Aktivitäten 2011 zur Sprache: Anfang April eine neuerliche Pflanzung. Diesmal Immergrün-Gehölze, und das aktive Mitmachen der Grundschule am Kirchplatz ist gesichert. Weiterhin in Planung anlässlich des 20-jährigen BGLI-Jubiläums ist eine hoch informative Ausstellung in der VHS/Seidlvilla, dazu das Pflanzen eines Gedenkbaums zum "Geburtstag".



Foto: Brigitte Thoma
v.l.: Manfred Roth, Volker Schäfer, Dr. med. Klaus E. Thoma, Ulrike Arnold, Martin Sell, Hansjörg Langenfass

Ausblick: Eine weitere bedeutende Pflanzfläche wird Herbst 2011 – Frühjahr 2012 zur Verfügung stehen. Sie gewährleistet eine noch engere Vernetzung der bisherigen Renaturierungsflächen mit den Isarauen. Auch hier laufen bereits erste Vorbereitungen.



Im Programmpunkt "Verschiedenes" präsentierte Grünen-Gemeinderätin Annette Hasselmann den sogen. Geo-Tag der Artenvielfalt. Die Möglichkeiten einer BGLI-Beteiligung stießen auf hohes Interesse und wurden entsprechend diskutiert.